

RS OGH 1958/4/11 1Ob154/58, 4Ob328/73 (4Ob329/73), 8Ob510/81, 4Ob420/81, 4Ob301/89, 4Ob122/93, 4Ob51

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.04.1958

Norm

ABGB §1330 BI

EO §378 B

EO §381 A

UrhG §81

UrhG §82

UWG §15

Rechtssatz

Der Unterlassungsanspruch ist im Beseitigungsanspruch nicht enthalten. Eine einstweilige Verfügung auf Unterlassung von Eingriffshandlungen ist nicht möglich, wenn im Hauptprozeß bloß ein Beseitigungsanspruch geltend gemacht wird.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 154/58
Entscheidungstext OGH 11.04.1958 1 Ob 154/58
JBI 1958/21,551 = ÖBI 1959/1,15
- 4 Ob 328/73
Entscheidungstext OGH 25.09.1973 4 Ob 328/73
Beisatz: Bei bloßem Unterlassungsbegehren kein Beseitigungsanspruch. (T1) = ÖBI 1973,139 = JBI 1974,529
- 8 Ob 510/81
Entscheidungstext OGH 12.03.1981 8 Ob 510/81
Vgl; Beisatz: Schon wegen des zeitlichen Unterschiedes umfaßt weder ein Beseitigungsanspruch einen Unterlassungsanspruch noch umgekehrt. (T2)
- 4 Ob 420/81
Entscheidungstext OGH 01.12.1981 4 Ob 420/81
nur: Der Unterlassungsanspruch ist im Beseitigungsanspruch nicht enthalten. (T3) Beis wie T1; Beisatz: Beseitigung irreführender Geschäftsaufschriften Kirchberger Skiverleih. (T4) = ÖBI 1982,69
- 4 Ob 301/89
Entscheidungstext OGH 26.09.1989 4 Ob 301/89

Vgl aber; JBl 1990,119

- 4 Ob 122/93

Entscheidungstext OGH 12.10.1993 4 Ob 122/93

auch; Beisatz: Tatsächlich hat der Oberste Gerichtshof schon in mehreren Fällen neben einem Unterlassungsanspruch auch einen Beteiligungsanspruch zuerkannt und zu dessen Sicherung eine einstweilige Verfügung erlassen. (T5)

- 4 Ob 510/96

Entscheidungstext OGH 30.01.1996 4 Ob 510/96

Vgl; nur T3; Beis wie T1; Veröff: SZ 69/21

- 4 Ob 2055/96a

Entscheidungstext OGH 30.04.1996 4 Ob 2055/96a

Vgl aber; Beisatz: Neben der Unterlassung kann auch die Beseitigung der wettbewerbswidrigen Gegenstände gefordert werden, wenn das widerrechtliche Verhalten des Störers einen Dauerzustand herbeigeführt hat; dann umfaßt der Anspruch auf Unterlassung auch das Recht, vom Verpflichteten die Beseitigung dieses gesetzwidrigen Zustands zu fordern, soweit dem Störer die Verfügung hierüber zusteht. (T6)

- 3 Ob 215/02t

Entscheidungstext OGH 18.12.2002 3 Ob 215/02t

Vgl auch; Beisatz: Der Beseitigungsanspruch ist kein Unterlassungsanspruch, weil er auf ein positives Verhalten gerichtet ist (die Entscheidung betrifft §1330 ABGB). (T7); Veröff: SZ 2002/178

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0005146

Dokumentnummer

JJR_19580411_OGH0002_0010OB00154_5800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at